

Verein der „Ehemalige, Freunde Lehrer und Schüler der DE La Salle Schule  
Strebersdorf- Plattform WIRStrebersdorfer“

**Bericht der Rechnungsprüfer zum Rechnungsabschluss 2023**

Die Rechnungsprüfung wurde am 5.6.2024 um 18:00 Uhr in Anwesenheit des Finanzreferenten Harald Grassler in seinem Büro in Langenzersdorf (Firma Ideal Real) durchgeführt.

Die vorgelegte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, der Rechnungsabschluss und die Vermögensaufstellung für das Jahr 2023 wurden geprüft. Der Bestand des Vermögens wurde durch elektronische Kontenauszüge per 31.12.2022 nachgewiesen. Der Bestand an Vereinsabzeichen in Gold, Silber und Bronze ist unverändert zum Vorjahr. Die einzelnen Ausgaben sind durch Belege nachgewiesen und – wo erforderlich – durch Vorstandsbeschlüsse gedeckt.

Der Rechnungsabschluss und die Vermögensaufstellung wurden ordnungsgemäß erstellt. Der **Rechnungsabschluss** weist einen **Abgang von € 5.710,14** aus.

Nach der Pandemie hat es in diesem Jahr wieder einige Vereinsveranstaltungen gegeben, aber keine direkt Schulförderung und kein Vereinsmagazin. Daher waren die **Ausgaben** wesentlich höher als im letzten Jahr € **16.048,92** (Vj € 3.730), sodass sich trotz der auch wesentlich höheren Einnahmen mit € 10.338,78 (Vj € 3.005,00) – ausschließlich Mitgliedsbeiträge und Spenden – ein Abgang von ergibt € 5.710,14 (Vj € -721,-).

In der neuen digitalen Datei sind 1.857 Adressen enthalten (um 27 weniger als 2022). Es haben aber nur **110 Mitglieder** (Vj 75) ihren Mitgliedsbeitrag bezahlt. Die Zahlungsmoral ist daher nach wie vor schlecht, die im Vorjahr ausgedrückte Hoffnung, dass sich diese für 2023 verbessern sollte (aufgrund verbesserter Zahlungsmöglichkeiten) hat sich nur sehr geringfügig erfüllt: bezogen auf die vorhandenen Adressen haben 2022 3,9%, 2023 5,9% Mitgliedsbeiträge bezahlt. Wir regen diesbezüglich an eine weitere wesentliche Verbesserung zu erreichen.

Zu den vorhandenen **Ehrenzeichen** (76 Gold, 204 Silber, 82 Bronze) ist anzumerken, das seit über 6 Jahren keine wesentliche Ausgabe der Ehrenzeichen erfolgte. Es wird wieder angeregt, die Ehrenzeichen entsprechend dem ursprünglichen Zweck zu verwenden, da eine andere Verwertung nicht möglich bzw. sinnvoll ist (z.B. Einladung zur Generalversammlung- Vergabe).

Der **finanzielle „Polster“** des Vereines hat sich infolge des Defizits von € 5.710,14 verringert, ist aber mit einem verfügbaren **Kapital von € 24.072,74** zum 31.12.2023 noch sehr solide. Wenn sich aber die Anzahl der zahlenden Mitglieder nicht bald wesentlich erhöht, ist eine Fortführung der Vereinsaktivitäten im derzeitigen Umfang nicht mehr lange gewährleistet.

Die Rechnungsprüfer stellen den Antrag, den Vorstand für das Jahr 2023 zu entlasten.

Wien, am 7.6.2024

Mag. Franz Wolfbeißer

Dkfm. Dr. Helmut Zehmann